

Öffentliche Niederschrift
28. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld

Sitzungstermin: Dienstag, 29.10.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Ende Öffentlicher Teil: 19:08 Uhr
Ort, Raum: Gesamtschule Osterfeld, Mensa, Westfälische Straße 17, 46117
Oberhausen,

Anwesenheitsliste

Anwesend

Bezirksvertretungsmitglied

Thomas Krey	SPD
Marita Wolter	CDU
Eugen Paß	CDU
Ingeborg Paß	CDU
Hermann-Josef Schepers	CDU
Hermann Wischermann	CDU
Helga Grothe	SPD
Hauke Hülsmann	SPD
Karl-Heinz Steffan	SPD
Andreas Gadde	DIE GRÜNEN
Ralf Langnese	DIE GRÜNEN
Jutta Both	AfD
Agilan Waradarajah	Linke.Liste
Johannes-Georg Gördes	BOB im Rat

Schriftführung

Olaf Hinkemeyer	0
-----------------	---

Verwaltung

Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4
Beigeordneter Dr. Thomas Palotz	Dezernat 5
Horst Ohletz	Bereichsleitung 2-4
Marcel Knauff	
Sven Laakmann	
Jens Koschnick	

Abwesend

Bezirksvertretungsmitglied

Nicole Kopp-Czech	SPD	Entschuldigt
-------------------	-----	--------------

Verwaltung

Herr Jehn	Dezernat 4 - Bürgerservice, öffentl. Ordn., Pers. U. IT
-----------	---

Herr Dr. Palotz	Dezernat 5 - Stadtplanung, Bauen, Mobilität u. Umwelt
Herr Knauff	Fachbereich 5-6-10
Herr Laakmann	Fachbereich 5-1-40
Herr Koschnik	SBO
Herr van den Akker	Fachbereich 2-2-10
Herr Zielkowski	SBO

Gäste und weitere Teilnehmer

-

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
1	Eröffnung	
2	Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Osterfeld	
3	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
4	Aktuelle Stunde	
5	Entscheidungen	
5.1	Fällung städtischer Bäume	B/17/5787
5.2	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung einer städtischen Winterlinde im Rahmen des Neubaus des Lidl-Marktes	B/17/5812
6	Anhörung (A) / Kenntnisnahme (K)	
6.1	Friedhofsentwicklungsplanung 2024 ff.	B/17/5306
6.2	Eichenprozessionsspinner - Geplante Maßnahmen für 2025	B/17/5820
6.3	Wiederwahl des Schiedsmannes für den Bezirk 3.1 – Osterfeld-Mitte/Heide/Dellwig	B/17/5853
6.4	Markierung von Gehwegnasen im Knotenpunkt Kampstraße/ Mergelstraße/ Rübekampstraße und Rothebuschstraße	B/17/5847
6.5	Eilentscheidung über den Lärmaktionsplan Oberhausen 4. Runde 2024 (Aktualisierung Lärmaktionsplan 3. Runde 2022) - Entscheidung über die vorgebrachten Stellungnahmen und Beschlussfassung	B/17/5744
6.6	Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB - Arminstraße / Breilstraße / Wiesenstraße - Satzungsbeschluss	B/17/5559
7	Berichte	

TOP	Betreff	Drucksache
7.1	Sachstandsbericht zu Problemimmobilien in Oberhausen; hier: Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt	M/17/5701
7.2	Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen Geplante Maßnahmen 2024/2025	M/17/5801
8	Anträge	
8.1	Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt:Siedlerweg; Prüfung zur Einrichtung einer Schulstraße oder anderer geeigneter Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zwischen Dorstener Straße und Tackenbergstraße	A/17/5890
8.2	Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: „Installation von Fahrradständern in der Osterfelder Innenstadt“	A/17/5893

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung

Herr Bezirksbürgermeister Krey eröffnet die 28. Sitzung der Bezirksvertretung Osterfeld für die Wahlzeit 2020-2025. Er entschuldigt Frau Kopp-Czech und stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Osterfeld sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Einladung und die Bereitstellung der Unterlagen fest.

Herr Bezirksbürgermeister Krey fragt nach, ob es Anmerkungen zur Niederschrift der letzten Sitzung gibt. Das ist nicht der Fall.

Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht genannt.

2 Einführung und Verpflichtung eines neuen Mitgliedes der Bezirksvertretung Osterfeld

Herr Bezirksbürgermeister Krey erklärt, dass aufgrund des Ausscheidens von Frau Hansen ein neues Mitglied in die Bezirksvertretung Osterfeld einzuführen und zu verpflichten ist. Herr Waradarjah wird entsprechend der Liste der Partei Linke Liste an die Stelle des ausgeschiedenen Mitgliedes treten.

Er bittet Herrn Waradarjah, sein Einverständnis mit der Verpflichtungsformel dadurch zu bekräftigen, dass er sich von seinem Platz erhebt. Herr Bezirksbürgermeister Krey verliest die Verpflichtungsformel. Er dankt Herrn Waradarjah für seine Zustimmung und bittet ihn, wieder Platz zu nehmen.

3 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

4 Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge zur Aktuellen Stunde vor.

5 Entscheidungen

**5.1 Fällung städtischer Bäume
B/17/5787
ungeändert beschlossen**

Der Bezirksvertretung Osterfeld fasst mit großer Mehrheit folgenden Beschluss:
--

Die Bezirksvertretung Osterfeld stimmt den Empfehlungen der Baumkommission entsprechend den nachstehenden Begründungen zu.

**5.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung einer städtischen Winterlinde im Rahmen des Neubaus des Lidl-Marktes
B/17/5812
ungeändert beschlossen**

Herr Langnese erläutert den Sachverhalt und begründet die Entscheidung der Baumkommission.

Der zur Diskussion stehende Baum war in seiner Vitalität sehr beschädigt und wird durch einen klimaresistenten Baum ersetzt. Aus seiner Sicht hätte dies die Presse in ihrer Berichterstattung erwähnen sollen. Er appelliert an die zuständigen Verwaltungsstellen, bereits im Laufe der Genehmigung eines Bauvorhabens notwendige Baumfällungen zu erkennen und diese an die Baumkommission im Stadtteil zu geben.

Herr Bezirksbürgermeister Krey äußert seine Verärgerung über die Pressearbeit zu dieser Baumfällung. Der Zeitungsartikel wurde ohne die Sachlage zu kennen, geschrieben.

Der Bezirksvertretung Osterfeld fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Osterfeld genehmigt die Dringlichkeitsentscheidung vom 02.10.2024 gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW zur Fällung einer städtischen Winterlinde im Rahmen des Neubaus des Lidl-Marktes.

Dringlichkeitsentscheidung

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen der Bezirksbürgermeister, Herr Krey und ein Mitglied der Bezirksvertretung Osterfeld, Herr Wischermann, gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Die städtische Winterlinde vor dem Grundstück Teutoburger Str. 313 – Lidl-Markt – muss kurzfristig durch den Antragsteller entfernt werden, damit die Bauarbeiten nicht verzögert werden (weitere Ausführungen siehe Begründung).

**6.1 Friedhofsentwicklungsplanung 2024 ff.
 B/17/5306
 angehört**

Anhand einer Power-Point-Präsentation stellt Herr Reeh die Friedhofsentwicklungsplanung für die nächsten Jahre vor.

Frau Grothe dankt Herrn Reeh für die vielen Innovationen und das gelungene Konzept.

Herr Wischermann dankt der Verwaltung, dass mit viel Fachwissen neue Grabformen entwickelt wurden, die die Attraktivität der städtischen Friedhöfe steigern. Inhaltliche Fragen zu Liegezeiten und zum Ewigkeitsgrab beantwortet Herr Reeh.

Herr Langnese erkundigt sich nach den Prognosen für die Sterberate und ob die neuen Bestattungsformen aus Befragungen von Bürgern*innen hervorgegangen sind. Anschließend dankt er Herrn Reeh für die Entwicklung des neuen Konzeptes.

Herr Beigeordneter Jehn berichtet, dass viele Aspekte in die Erstellung der Friedhofsplanung eingeflossen sind. Mit zahlreichen Akteuren wurden Gespräche geführt. Ein Ziel war hierbei stets die Erhaltung von Grünanlagen und stillen Parks. Auch soll die Attraktivität der städtischen Friedhöfe gesteigert werden. Die Sterbefallprognose von rund 2900 Sterbefällen pro Jahr wurde aus statistischen Erhebungen gezogen.

Auf Nachfrage von Herrn Gadde teilt Herr Beigeordneter Jehn mit, dass die Grabfelder für muslimische Bestattungen auf dem Westfriedhof und Nordfriedhof erweitert werden. Auf dem Ostfriedhof ist eine Realisierung aufgrund eines Platzproblem nicht möglich

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

**6.2 Eichenprozessionsspinner - Geplante Maßnahmen für 2025
 B/17/5820
 angehört**

Herr Gadde erkundigt sich nach den ökologischen Bekämpfungsmaßnahmen.

Herr Zielkowski erklärt, dass eine Aussage hierzu erst im Herbst nach der Leerung von Nistkästen getroffen werden kann.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

**6.3 Wiederwahl des Schiedsmannes für den Bezirk 3.1 – Osterfeld-
 Mitte/Heide/Dellwig
 B/17/5853
 angehört**

Herr Langnese äußert seine Freude über das gute Ergebnis und den hervorragenden Ansatz.

Frau Grothe erkundigt sich nach der Aufstellung von Fahrradständern auf der Kampstraße.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

**6.4 Markierung von Gehwegnasen im Knotenpunkt Kampstraße/ Mergelstraße/
Rübekampstraße und Rothebuschstraße
B/17/5847
angehört**

Auf Nachfrage von Herrn Langnese teilt Herr Beigeordneter Dr. Palotz mit, dass Aufträge von der Verwaltung nur so schnell abgearbeitet werden können, wie Personal zur Verfügung steht. Er äußert seine Zufriedenheit mit der aktuellen Situation.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

**6.5 Eilentscheidung über den Lärmaktionsplan Oberhausen 4. Runde 2024 (Ak-
tualisierung Lärmaktionsplan 3. Runde 2022) - Entscheidung über die vor-
gebrachten Stellungnahmen und Beschlussfassung
B/17/5744
angehört**

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

**6.6 Klarstellungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB
- Arminstraße / Breilstraße / Wiesenstraße -
Satzungsbeschluss
B/17/5559
angehört**

Frau Grothe fragt nach, ob die Ergebnisse der Satzung Einflüsse auf die bereits bestehenden Gebäude / Grundstücke hat und es zu Veränderungen der aktuellen Situation kommen wird?

Herr Laakmann beantwortet die Fragestellung und erläutert den formalen Weg sowie die planungsrechtliche Zulässigkeit.

Die Bezirksvertretung Osterfeld vollzieht die Anhörung.

7 Berichte

**7.1 Sachstandsbericht zu Problemimmobilien in Oberhausen; hier: Antrag der
SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt
M/17/5701
zur Kenntnis genommen**

Herr Wischermann dankt der Verwaltung für die Vorlage. Aus seiner Sicht hat es sich nicht bewahrheitet, dass Oberhausen ein großes Problem mit Problemhäusern hat. In Oberhausen ist kein Haus unbewohnt. Er dankt der Verwaltung, dass sie rund um das ehemalige Hotel an der Kapellenstraße entsprechend gehandelt hat.

7.2 Durchforstungen im Stadtwald Oberhausen

Geplante Maßnahmen 2024/2025

M/17/5801

zur Kenntnis genommen

Herr Langnese begrüßt die Vorlage und zeigt sich erfreut über die angekündigte Infoveranstaltung.

8 Anträge

8.1 Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß §2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Siedlerweg; Prüfung zur Einrichtung einer Schulstraße oder anderer geeigneter Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zwischen Dorstener Straße und Tackenbergstraße A/17/5890

ungeändert beschlossen

Herr Langnese begründet den Antrag und bittet die Mitglieder um ihre Unterstützung, Herr Wischermann signalisiert die Zustimmung seiner Fraktion.

Der Bezirksvertretung Osterfeld fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Osterfeld bittet die Verwaltung eine Änderung der Widmung und andere geeignete Maßnahmen zu prüfen, durch die der Siedlerweg zwischen Dorstener Straße und Tackenbergstraße temporär gesperrt oder zumindest deutlich verkehrsberuhigt gestaltet werden kann.

8.2 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Osterfeld gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: „Installation von Fahrradständern in der Osterfelder Innenstadt“ A/17/5893

ungeändert beschlossen

Herr Wischermann erläutert den Antrag.

Herr Langnese führt aus, dass er ausdrücklich den Antrag unterstützt. Frau Grothe signalisiert die Zustimmung ihrer Fraktion.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz erklärt, dass dieses Modell in Alt-Oberhausen gut angenommen

men wurde.

Der Bezirksvertretung Osterfeld fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, in der Osterfelder Innenstadt mobile Fahrradstände in Form der bereits angeschafften „Fietsvlondern“ aufzustellen. Die Aufstellung der Fietsvlondern soll dabei testweise an ausgewählten Standorten innerhalb der Osterfelder Innenstadt (z.B. Marktplatz und Wappenplatz) erfolgen und evaluiert werden. Nach Ablauf der Evaluationsphase ist das Ergebnis der Bezirksvertretung Osterfeld vorzustellen. Der ermittelte Bedarf soll die Grundlage zur Entscheidung für die Installation fester Fahrradstände bieten.

Bezirksbürgermeister
gez. Thomas Krey
Oberhausen, 15.11.2024

Schriftführer
gez. Olaf Hinkemeyer
Oberhausen, 15.11.2024